LENIGER

Heizung
Lüftung
Klima
Sanitär
Ing.-Büro

GEGR. 1863

KUNDENMAGAZIN AKTUELL

Ausgabe 1 | 12

Die Volksbank setzt einen städtebaulichen Akzent

Eine neue Mitte für Paderborn

Mit der Fertigstellung des Quartiers „Neuer Platz" in Paderborn wurde die Innenstadt deutlich aufgewertet.
Neben dem Neubau der Kammerspiele als Kulturschwerpunkt, dem Ärztehaus, vielen modernen Geschäftslokalen, ist die Volksbank Paderborn ein Hauptnutzer der Gebäude.

DATEN & FAKTEN

GEWERK: Heizung / Lüftung / Klima / Kälte / MSR
BAUZEIT: Februar 2010 – April 2012
BAUHERR: Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold
ARCHITEKT: König + Vedder, Paderborn
PLANER: Ing.-Büro Rehaag, Paderborn
Ing.-Büro Ulrich + Seeger, Paderborn
AUSFÜHRUNG: Leniger GmbH, Paderborn
TECHNIK: HEIZUNG
2 Wasser-Wärmepumpen ca. 700 kW
2 Brennwert-Gasheizkessel 350 kW
ca. 100 Heizkreispumpen

LÜFTUNG
20 Lüftungsanlagen
ca. 200 Brandschutzklappen
ca. 60 Umluftkühler

KLIMA
ca. 10 Splitklimaanlagen
2 Kaltwassersätze für MRT-Gerät

Das Bauvorhaben gliederte sich in mehrere Bauabschnitte, dem Neubau der Volksbank und der Kammerspiele, dem Umbau des alten Volksbankgebäudes und der Erstellung des neuen Ärztehauses. Ein letzter Bauabschnitt wird jetzt noch im Rohbau erstellt.

Bei der Planung und Ausführung der verschiedenen Gewerke wurden vorrangig Unternehmen aus dem hiesigen Raum berücksichtigt. Im Hinblick auf die Energieeinsparung und maximalen Komfort für die Nutzer wurde modernste Technik vorgesehen.
Wenn man bedenkt, dass das alte Volksbankgebäude in den 70er Jahren erbaut wurde, ist nun mit einem Nutzungshorizont bis zum Jahr 2040 gebaut worden.

Die Fa. Leniger erstellte in allen Bauabschnitten, außer den Kammerspielen, die zentrale Wärme- und Kälteversorgung, die Lüftungsanlagen und zeichnete sich als Auftragnehmer für die Heiz- und Kühldecken sowie für die Regelungs-Technik verantwortlich. Auch die notwendige CO-Warnanlage und Entrauchung in der Tiefgarage wurde von Leniger Paderborn geliefert.

Die Technik, die während der Bauzeit von 18 Monaten verbaut wurde, ist beeindruckend! Neben 2 Wärmepumpenanlagen mit einer Leistung von 1.200 kW, wurden insgesamt 20 Lüftungsgeräte, über 12.000 m Rohrleitung für Heizen und Kühlen und ca. 2.000 m² Lüftungskanal eingebaut. Die Regelungstechnik umfasst 4.000 Datenpunkte, die in einer zentralen Leitstation zusammengefasst werden.

Verteiler

Wärmepumpe

Neues Versorgungskonzept

Volksbank in Paderborn

Das Konzept für die Versorgung der Gebäude mit Wärme und Kälte beruht auf Wärmepumpenanlagen, die mit Brunnenwasser aus dem Netz des Versorgers E.ON gespeist werden.

Mit der Regelungstechnik wird ein optimaler Energiefluss realisiert. Soweit möglich wird im Sommer die an den Wärmepumpen durch die Kühlung entstehende Überschusswärme im Gebäude für andere Zwecke genutzt, bzw. im Winter die durch die Wärmepumpen zur Verfügung stehende Kälte verbraucht.
Diese Technik ermöglicht das Handling der Energieströme im Gebäude statt Heizwärme und auch Kühlung gleichzeitig erzeugen zu müssen.

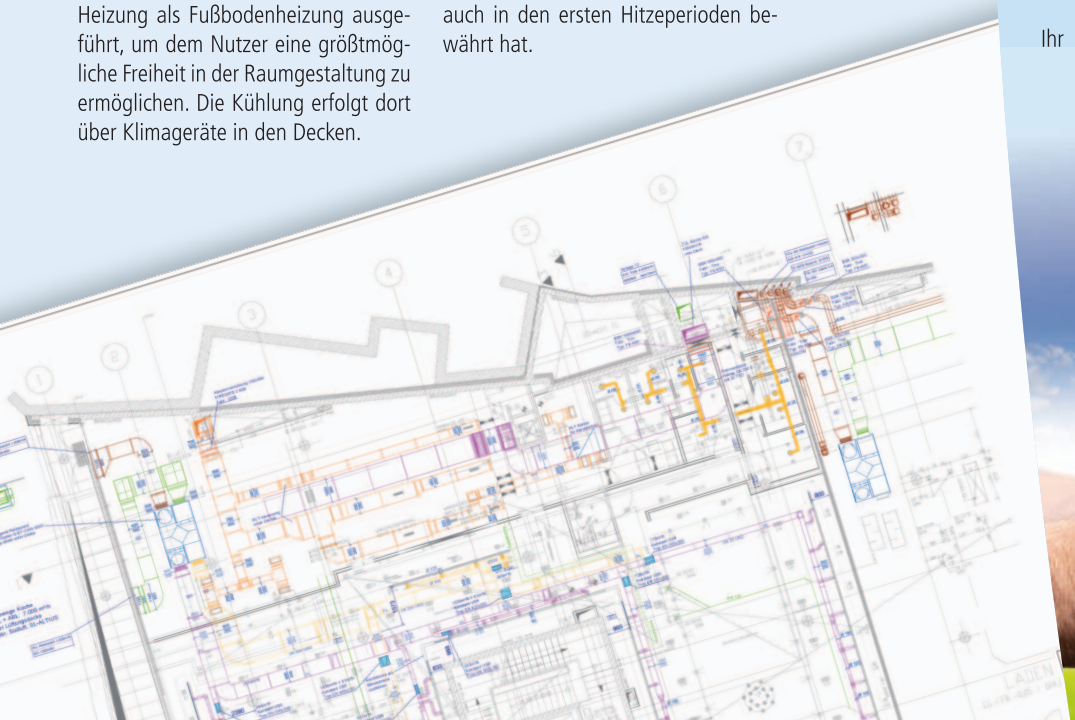
Für ein angenehmes Klima in den Büroräumen der Volksbank sorgen integrierte Heiz- und Kühldecken, die raumweise regelbar sind, auch hier verhindert ein Fensterkontakt das kostbare Energie ungenutzt nach draußen verpufft.

In den weiteren Mietflächen ist die Heizung als Fußbodenheizung ausgeführt, um dem Nutzer eine größtmögliche Freiheit in der Raumgestaltung zu ermöglichen. Die Kühlung erfolgt dort über Klimageräte in den Decken.

Alle Ladengeschäfte wurden zusätzlich mit Lüftungsgeräten ausgestattet, die für ein angenehmes Raumklima sorgen. Durch eingebaute Wärmetauscher wird auch hier keine unnötige Energie nach draußen geführt.

Eine Besonderheit gibt es noch im Ärztehaus. Dort steht jetzt eines der modernsten MRT- Geräte im Umkreis von Paderborn für Untersuchungen zur Verfügung. Das MRT-Gerät wird im inneren mit flüssigem Helium gekühlt. Dieser Kühlkreis muss ununterbrochen aufrecht erhalten werden, deshalb wurden auf dem Dach des Ärztezentrums dafür zwei redundante Kaltwassersätze aufgestellt.

Insgesamt wurde ein überzeugendes Konzept verwirklicht, dass sich nach dem Bezug der Gebäude, sowohl in den ersten strengen Wintertagen als auch in den ersten Hitzeperioden bewährt hat.



Liebe Leserin, lieber Leser,

in der Zeitung las ich die Schlagzeile
„Bund-Länder-Treffen im Kanzleramt – In der Energiewende gibt es viele Baustellen“.
Das kann ich nur bejahen. Die Baustellen, die ich Ihnen in dieser Ausgabe unseres Kundenmagazins vorstelle, sind davon geprägt Energie besser, d.h. umweltschonend und wirtschaftlich, zu nutzen.
Ich will damit sagen, dass die Energiewende schon täglich stattfindet, nicht unbedingt als radikale Abkehr von bewährter Technik, aber so, dass als Resultat weniger Energie verbraucht wird als vor Jahren bei vergleichbaren Projekten noch notwendig war.
Sie müssen sich vor Augen halten, dass, z.B., rund die Hälfte des Gesamtenergieverbrauchs in Deutschland auf die Privathaushalte und Gewerbe, Handel und Dienstleistung entfällt, in etwa soviel wie Industrie und Verkehr verbrauchen.
Aber alle Technik erreicht ihre Ziele nicht, wenn der Mensch nicht lernt sie richtig zu bedienen. Ein modernes Auto zeigt Ihnen deshalb den Verbrauch an, und die Häufigkeit des Tankstellenbesuchs ist ein Indiz für Ihre Energiesparbemühungen.
Die Rechnung der Stadtwerke, des Gas- oder Heizölliefe-ranten, erhalten Sie nur einmal im Jahr.
Unser Technischer Service entdeckt so immer wieder große Einsparpotentiale in vorhandenen Anlagen ohne dass der Komfort sich verringern muss. Prüfen Sie doch einmal zu Hause, ob die Schaltzeiten und Temperaturen für Heizung und Warmwasser stimmen. Wenn Sie dafür unsere Unterstützung brauchen, rufen Sie uns gerne an, der Aufwand lohnt sich für die Umwelt und Ihr Portmonee.

Ihr

Eckhard Möhring

Foto: www.shutterstock.com ©alphaspirit

Neue Kälteversorgung für das Modehaus

Klingenthal in Paderborn

Das Modehaus Klingenthal ist weit über die Grenzen Paderborns ein Begriff für ein breitgefächertes Angebot an Mode und kompetente Beratung in angenehmer Einkaufsatmosphäre.

Die Fa. Leniger betreut die Fa. Klingenthal bereits seit vielen Jahren. Die vorhandene Kälteversorgung war nun nicht mehr zeitgemäß, sowohl im Hinblick auf den Energieverbrauch als auch auf das verwendete Kältemittel.

Es wurde deshalb ein Konzept für die Sanierung der Anlage erstellt, dabei mussten insbesondere auch die schwierigen Platzverhältnisse bei der Montage in der Innenstadt berücksichtigt werden.

Am 11.03.2012 war es dann endlich soweit. Die neuen Kältemaschinen wurden mit einem 150 t Kran auf das Dach gebracht und die neuen Geräte an die Rohrleitungen angeschlossen. Seit dem 17.04.2012 ist die Anlage nun in Betrieb.

Durch den Austausch der Kältemaschinen kann das Modehaus Klingenthal nun ca. **110.000 kWh an Strom pro Jahr einsparen.**

DATEN & FAKTEN

GEWERK: Klimaanlagen
BAUZEIT: März 2012 – April 2012
BAUHERR: Modehaus Klingenthal
AUSFÜHRUNG: Leniger GmbH, Paderborn
TECHNIK: KLIMA
2 Kaltwassersätze 560 kW
4 Rückkühler 280 kW
ca. 180 m Kältemittelverrohrung
Regelung

Bauprojekt der Goethe-Universität auf dem Campus Riedberg

Forschungsgebäude in Frankfurt offiziell eingeweiht

„Buchmann Institut für Molekulare Lebenswissenschaften" bietet auf 3000 m² Arbeitsplätze für ca. 180 Wissenschaftler.

Die Leniger GmbH & Co.KG Erfurt, führte für das Gebäude die gesamte Installation der Medienversorgung für Heizung, Kälte, Laborkühlwasser durch und lieferte außerdem Wärmeübergabestation, Kälteerzeuger, Heizkörper, Fußbodenheizung, Luftheizgeräte und Kühlgeräte.

In den letzten Jahren hat die Leniger GmbH & Co.KG Erfurt an den Universitätsstandorten in Hessen, Frankfurt, Darmstadt und Kassel bereits eine Anzahl dieser sehr anspruchsvollen Bauprojekte im Bereich Forschungs- und Lehrsaalgebäude ausgeführt.

DATEN & FAKTEN

GEWERK: Heizung
BAUZEIT: 2009 bis 2011
BAUHERR: HBM Regional NL, Rhein Main
ARCHITEKT: Gerber Architekten GmbH, Dortmund
PLANER: Planungsgruppe M+M AG, Eschborn
AUSFÜHRUNG: Leniger GmbH & Co.KG, Erfurt
TECHNIK: HEIZUNG
Wärmeübergabestation ca. 600 kW
2 Kaltwassersätze à 350 kW mit Hybridtrockenkühler
Systemtrennung Kälte mit 5 PWT bis 130 kW
ca. 50 Umwälzpumpen für Heizung / Kälte
ca. 500 m² FB-Heizung
ca. 300 Heizkörper
ca. 5000 m Stahlrohr für Heizung / Kälte

Foto: © Gerber Architekten

CFF
Macromolecular Complexes
Cluster of Excellence Frankfurt

Heizen Kühlen Lüften mit einem System

Neue Ladenzeile in Warburg

Jeans Fritz, Schuhpark, Bäckerei Henke, eröffneten im März ihre neuen Ladengeschäfte am Paderborner Tor in Warburg.

Zur Beheizung, Klimatisierung und Lüftung hat sich der Investor für ein Konzept mit einzelnen elektrisch betriebenen Wärmepumpen-Klimageräten entschieden.

Dies hat viele Vorteile, die Anlage ermöglicht die Klimatisierung im Sommer und Heizung im Winter, ein zentraler Heizkessel oder ein Lüftungsgerät kann somit entfallen.

Für die Shopbetreiber ist es möglich die Anlagen selbst über eine zentrale Filialen-Steuerung zu beeinflussen. Die Leistungsfähigkeit moderner Wärmepumpen-Klimageräte wird über den COP-Wert ausgedrückt. Dieser liegt bei den in Warburg verbauten Anlagen bei bis zu 6, d.h., eine kWh Strom erzeugt 6 kW Nutzwärme oder -kälte.

Es wurden 3 Anlagen mit 14 Innengeräten eingebaut. Auch die Türluftschleier heizen im Winter über die Wärmepumpengeräte.

DATEN & FAKTEN

GEWERK: Klima
BAUZEIT: September 2011 – März 2012
BAUHERR: GFGS Grundbesitz GmbH Warburg
ARCHITEKT: Dipl.-Ing. Gerhard Bürger, Warburg
AUSFÜHRUNG: Leniger Technischer Service, Paderborn
TECHNIK: KLIMA
3 Wärmepumpen-Klimageräte 6 – 45 kW
14 Innengeräte Heizen/Kühlen
2 Torluftschleier Heizen
4 Lüftungsgeräte WRG
2 Rauchgasventilatoren
Regelung
ca. 350 m Kältemittelverrohrung

ZUKUNFTSPREIS HANDWERK OSTWESTFALEN-LIPPE 2012

(v.l.) Holger Franz, Prokurist der Leniger GmbH, Heinrich Heggemann, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Paderborn, Eckhard Möhring, Geschäftsführer der Leniger GmbH, Lena Strothmann MdB, Präsidentin der Handwerkskammer OWL, sowie Josef Tack, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Paderborn

Publikum bei der Preisverleihung

Gemeinschaftsfoto aller Preisträger

Leniger erhält den Zukunftspreis Handwerk OWL 2012

In der Kategorie „Qualität der Ausbildung"

Am 09.01.2012 wurde der Fa. Leniger GmbH, der zum zweiten Mal vergebene Zukunftspreis Handwerk, verliehen. Aus der Hand von Lena Strothmann, Präsidentin der Handwerkskammer, erhielt Eckhard Möhring die begehrte Trophäe als Anerkennung für die herausragende Qualität der betrieblichen Ausbildung.

„Wir wollen zu den Besten gehören und dafür benötigen wir die besten Mitarbeiter", begründet Firmenchef Möhring sein Engagement. Die betriebliche Berufsausbildung hat deshalb bei der Firma Leniger schon seit Gründung des Unternehmens im Jahr 1863 eine ununterbrochene Tradition.

Jährlich stellt die Firma Leniger bis zu zehn Auszubildende in den folgenden Berufsbildern ein:

- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Elektroniker/in Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
- Mechatroniker/in für Kältetechnik
- Technische(r) Systemplaner/in für Versorgungs- und Ausrüstungstechnik
- Bürokauffrau/-mann

Für das Ausbildungjahr 2013 können Sie sich schon jetzt bewerben!

Der Preis wird gemeinsam von der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld und den sechs Kreishandwerkerschaften in OWL ausgelobt.

Die zweite Auflage des Wettbewerbs stand unter dem Thema Innovative Nachwuchsgewinnung für das Handwerk.

Mit dem ZUKUNFTSPREIS HANDWERK 2012 wurden die besten Modelle zur vorbildlichen Berufswahlvorbereitung und Nachwuchsgewinnung für die duale Berufsausbildung in der Region ausgezeichnet.

Der Preis wurde in den vier Kategorien „Qualität der Ausbildung", „Engagement in der Nachwuchsgewinnung", „Vorbildliche Berufsorientierung" sowie als Sonderpreis in der Kategorie „Stärkung des Handwerks in der dualen Ausbildung" vergeben.

Der Preis wurde gemeinsam von der Handwerkskammer und den sechs Kreishandwerkerschaften in Ostwestfalen-Lippe ausgelobt. Ziel ist es, mehr Aufmerksamkeit für die Vielfalt des Handwerks zu erreichen, die betrieblichen und persönlichen Leistungen zu honorieren und den wirtschaftlichen Nutzen hochwertiger Ausbildung von zukünftigen Fachkräften zu akzentuieren.

IMPRESSUM
Herausgeber: Leniger GmbH
Balhorner Feld 18
33106 Paderborn
Fon 05251 1644-0
Fax 05251 1644-99
www.leniger-gmbh.de
info@leniger-gmbh.de

Redaktion verantwortl.: Hans Meier

Grafisches Konzept & Layout: FORMOSA Büro für Grafikdesign, Detmold